

## **Parameter für die Informationsverarbeitung in Hypertexten**

Angela Brunstein, Jacqueline Waniek, Anja Naumann, Josef F. Krems

TU Chemnitz

In einer Reihe von Experimenten wurde der Einfluss unterschiedlicher Formen der Informationsaufbereitung von Hypertexten auf die Textrezeption und den Wissenserwerb untersucht. Ziel war es, Rückschlüsse für das Design von Hypertexten abzuleiten. Verwendet wurden Texte zu den Themengebieten Geographie, Geschichte und englische Grammatik. Variiert wurden Parameter des Wissenserwerbs, wie die Gestaltung von Strukturierungshilfen und die Realisierung unterschiedlicher Verknüpfungsstrukturen, Parameter der Lernsituation (Lesen vs. Suchfragen) und das Vorwissen der Probanden. Es wurden browserbasierte und webbasierte Experimente durchgeführt. In die Auswertung gingen Logfiledaten, Blickbewegungsdaten und Daten aus Fragebögen und Wissenstests ein. Die Ergebnisse zeigen einen Einfluss der Gestaltungsmerkmale von Hypertexten. Zum einen kosten Navigationshilfen zusätzliche kognitive Ressourcen, die wiederum für Wissenserwerbs- und Textverstehensprozesse verloren gehen. Des Weiteren konnte der Einfluss der Verknüpfungsstruktur von Hypertexten auf den Aufbau von Wissensstrukturen nachgewiesen werden. Es wurde weiterhin festgestellt, dass Anfänger mehr von den verwendeten Hypertexten profitieren als Fortgeschrittene. Die Befunde machen deutlich, dass sich die Systemstruktur von Hypertexten an der Inhaltsstruktur orientieren sollte. Der potentielle Nutzer eines Hypertextsystems mit seinem Vorwissensniveau und seinen vermutlichen Rezeptionszielen muss bei der Aufbereitung von Informationen für das Internet stärker berücksichtigt werden als dies bisher geschehen ist.